

KRIEG DER ZUKUNFT

Drohnenschwärme, Hacker-Angriffe, Fake News und Panzer, mit kaum noch Gefechtswert, bestimmen das Schlachtfeld mit dem wir in zehn bis zwanzig Jahren zu rechnen haben. Ziel des abendlichen Vortrages am 29. Oktober 19.00 Uhr im Oppenheimer Rathaus ist der Versuch einer Analyse über ein mutmaßliches künftiges Einsatzspektrum von Streitkräften.

Der Militärpublizist Marco Seliger versucht den dramatischen Wandel vom mechanisierten zum digitalisierten Heer zu skizzieren. Die neuen Planungsvorgaben aus Brüssel und Berlin lassen die Streitkräfte Anschluss an die Digitalisierung als Antwort auf absehbare Entwicklungen auf einem modernen Gefechtsfeld hoffentlich finden.

Die Reservistenkameradschaft Oppenheim VdRBw e.V. und die Sektion RHEIN-MAIN der Gesellschaft für Sicherheitspolitik Bonn - GSP e.V. laden nicht nur Mitglieder zu diesem gefühlt futuristischen Vortrag ein,